

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** *BRIXTON***Formulierung:** *Emulsionskonzentrat (EC)***Artikelnummer:** *Nicht zutreffend***Verwendung:** *Herbizid***Registrierungsnummer REACH** *Nicht anwendbar.***UFI:** *S2GG-QWCD-A10N-UXV8***1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Spezifische Anwendung:** *Landwirtschaft.***Verwendung des Stoffes / des Gemisches** *Agrochemikalien***1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:***SIPCAM OXON S.p.A. via Carroccio, 8 - 20123 Milano - Italien**Tel. +3902353781**Produktionsstandort: via Vittorio Veneto, 81 - 26857 Salerano s. Lambro (LO) - Italien***1.4 Notrufnummer:***Emergency phone: + 39 0371 5961 (24h)**msds@sipcam.com**Für Giftnotrufzentralen siehe Abschnitt 16.***ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****GHS08 Gesundheitsgefahr***Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.***GHS09 Umwelt***Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.***GHS07***Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.***2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.***Gefahrenpiktogramme****GHS07****GHS08****GHS09****Signalwort Gefahr****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:***Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch**Clethodim (ISO)***Gefahrenhinweise***H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.**H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.***Sicherheitshinweise***P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.*

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

Handelsname: BRIXTON

(Fortsetzung von Seite 1)

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
 P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
 P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 SPI Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
 EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

2.3 Sonstige Gefahren
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische
Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr. Bezeichnung	%	Kennb. R-Sätze	
CAS: 64742-94-5 EG-Nummer: 918-811-1 Reg.nr.: 01-2119463583-34		Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H336	25-50%
CAS: 99129-21-2 Indexnummer: 606-150-00-9		Clethodim (ISO) ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412, EUH066	19,77%

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Selbstschutz des Ersthelfers.

nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Sofort Arzt hinzuziehen.

Den Mund mit Wasser ausspülen, ohne zu schlucken. Kein Erbrechen herbeiführen.

Hinweise für den Arzt: Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz

Bei Verschlucken kann das Material in die Lungen aspiriert werden und eine chemische Lungenentzündung verursachen.

Narkose

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Ärztliche Hilfe bei einem Vergiftungszentrum einholen.

Symptomatische Behandlung.

DE

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

Handelsname: BRIXTON

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geignete Löschmittel:

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Kohlendioxid

Wassernebel

Chemisches Pulver

Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Kein direkten Wasserstrahl benutzen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenoxide (CO_x)

Stickoxide (NO_x)

Schwefeldioxid (SO₂)

Chlor (Cl₂)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Vollschutzanzug gemäß EN 469 tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Zündquellen fernhalten.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.

Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) tragen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Handhabung:

Vermeiden Sie direkten oder indirekten Kontakt mit dem Produkt. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

An einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern, mit geschlossenem Abwassersystem. Von Wärmequellen und Sonnenexposition fernhalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern, Unbefugten und Haustieren gelangen, getrennt von Lebensmitteln, Futtermitteln oder Trinkwasser.

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalgebinde aufbewahren.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

Handelsname: BRIXTON

(Fortsetzung von Seite 3)

Zusammenlagerungshinweise:

nicht erforderlich

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.**Lagerklasse:** 12**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -****7.3 Spezifische Endanwendungen**

Landwirtschaft.

Benutzen ausschliesslich für die auf dem Etikett gegebene Verwendungen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
8.1 Zu überwachende Parameter**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

DNEL-Werte**CAS: 64742-94-5 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch**

Oral	DNEL Langzeit	7,5 mg/kg bw/day (Verbraucher) systemische Effekte
Dermal	DNEL Langzeit	12,5 mg/kg bw/day (Arbeiter) systemische Effekte 7,5 mg/kg bw/day (Verbraucher) systemische Effekte
Inhalativ	DNEL Langzeit	150 mg/m ³ (Arbeiter) systemische Effekte 32 mg/m ³ (Verbraucher) systemische Effekte

CAS: 104-76-7 Isooctanol

Oral	DNEL Langzeit	1,1 mg/kg bw/day (Verbraucher) effetti sistemici
Dermal	DNEL Langzeit	23 mg/kg bw/day (Arbeiter) effetti sistemici 11,4 mg/kg bw/day (Verbraucher) effetti sistemici
Inhalativ	DNEL Kurzzeit	53,2 mg/m ³ (Arbeiter) effetti locali 26,6 mg/m ³ (Verbraucher) effetti locali
	DNEL Langzeit	mg/m ³ (Arbeiter) 12,8 mg/m ³ - effetti sistemici 53,2 mg/m ³ - effetti locali mg/m ³ (Verbraucher) 2,3 mg/m ³ - effetti sistemici 26,6 mg/m ³ - effetti locali

PNEC-Werte**CAS: 104-76-7 Isooctanol**

PNEC	0,284 mg/kg (sedimenti (acqua dolce)) 0,028 mg/kg (sedimenti (acqua marina)) 0,047 mg/kg (Boden)
PNEC	10 mg/L (Kläranlage) 0,017 mg/L (Süßwasser) 0,17 mg/L (Wasser-periodische Freisetzung) 0,002 mg/L (Seewasser)

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geignete technische Steuerungseinrichtungen**

Angemessene Belüftung, besonders in geschlossenen Räumen, gewährleisten.

Augenduschen müssen in Arbeitsbereichen vorhanden sein.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

Handelsname: BRIXTON

(Fortsetzung von Seite 4)

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Filter A

Handschutz


Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen gemäß EN 374

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Handschuhmaterial Nitrilkautschuk

Augen-/Gesichtsschutz


Dichtschließende Schutzbrille.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Stiefel Schutzschuhe gemäß EN 345.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Allgemeine Angaben

Farbe	gelb
Geruch:	charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt
Entzündbarkeit	Nicht anwendbar.
Flammpunkt:	70 °C (EC Reg.440/2008 method A9)
Zündtemperatur	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
pH-Wert bei 24,6 °C:	5,40 (CIPAC MT 75.3)
Viskosität:	
Kinematische Viskosität bei 40 °C	3,734 mm ² /s
dynamisch bei 40 °C:	3,488 mPas
Löslichkeit	
Wasser:	mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte bei 20 °C:	0,934 g/mL (OECD 109 EC Method A.3)
Relative Dichte bei 20 °C	0,934

9.2 Sonstige Angaben
Aussehen:
Form: Homogene Flüssigkeit

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit
Zündtemperatur: Nicht bestimmt.

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Zustandsänderung
Erweichungspunkt oder -bereich
Oxidierende Eigenschaften: nicht oxidierend

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

Handelsname: BRIXTON

(Fortsetzung von Seite 5)

Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
Entzündbare Gase	entfällt
Aerosole	entfällt
Oxidierende Gase	entfällt
Gase unter Druck	entfällt
Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
Entzündbare Feststoffe	entfällt
Selbsterzetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
Pyrophore Feststoffe	entfällt
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
Oxidierende Feststoffe	entfällt
Organische Peroxide	entfällt
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

10.2 Chemische Stabilität Das Produkt ist stabil wenn in empfohlenen Bedingungen behandelt und gelagert.

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen vermeiden.

Vermeiden Sie direktes Licht

10.5 Unverträgliche Materialien:

Starke Säuren

Starke Grundlagen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Die thermische Zersetzung kann die folgende Produkte herstellen:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Stickstoffoxide (NOx)

Schwefeloxide (SOx)

Chlor

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

BRIXTON

Oral	LD50	>5.000 mg/kg
------	------	--------------

Dermal	LD50	>2.000 mg/kg
--------	------	--------------

Inhalativ	LC50 (4 h)	>5 mg/L Polveri/nebbie
-----------	------------	---------------------------

CAS: 64742-94-5 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
------	------	----------------------

Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen)
--------	------	--------------------------

Inhalativ	LC50 (4 h)	>4.688 mg/L (Ratte)
-----------	------------	---------------------

CAS: 99129-21-2 Clethodim (ISO)

Oral	LD50	1.133 mg/kg (Ratte)
------	------	---------------------

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

Handelsname: BRIXTON

(Fortsetzung von Seite 6)

Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50 (4 h)	mg/L (Ratte) (whole body) > 3.25 mg/L - maximal erreichbare Konzentration
CAS: 104-76-7 Isooctanol		
Oral	LD50	2.049 mg/kg (Ratte)
NOEL (no observable effect level)		
CAS: 64742-94-5 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch		
	NOEL	2,5 mg/kg bw/d (algae Pseudokirchneriella subcapitata) (72 h)
CAS: 99129-21-2 Clethodim (ISO)		
Oral	NOAEL	21 mg/kg bw/d (Hund) (1 y)
		24 mg/kg bw/d (Maus) (18 m)
		83 mg/kg bw/d (Ratte) (4 wk)
	NOAEL 82y)	16 mg/kg bw/d (Ratte)
	NOAEL (90d)	25 mg/kg bw/day (Ratte)
Dermal	NOAEL	83 mg/kg bw/d (Ratte) (4 wk)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie): Für Symptome und Wirkungen siehe Abschnitt 4.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung) Keine Angaben verfügbar.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keine Information verfügbar

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

BRIXTON

EC50 (48h)	29 mg/L (Daphnia magna)
EbC50 (72h)	mg/L (Ratte)
ErC50 (72h)	16,07 mg/L (algae Pseudokirchneriella subcapitata)
ErC50 (7d)	55,04 mg/L (Lemna minor)

CAS: 64742-94-5 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch

EC50 (72h)	11 mg/L (algae Pseudokirchneriella subcapitata)
LC50 (96h)	≥2-≤5 mg/L (Oncorhynchus mykiss)
EC50 (48h)	≥3-≤10 mg/L (Daphnia magna)

CAS: 99129-21-2 Clethodim (ISO)

EC50 (72h)	>12 mg/L (algae selenastrum capricornutum)
LC50 (96h)	25 mg/L (Salmo gairdneri)
EC50 (48h)	>100 mg/L (Daphnia magna)
ErC50 (14d)	1,9 mg/L (lemna gibba) (NOEC)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

Handelsname: BRIXTON

(Fortsetzung von Seite 7)

NOEC	3,9 mg/L (Oncorhynchus mykiss)	
Umwelttoxizität		
BRIXTON		
Oral	EC 50	923,87 mg/kg (Eisenia foetida)
	LD 50	>100 µg/bee (Biene)
Dermal	LD 50	>100 µg/bee (Biene)
CAS: 99129-21-2 Clethodim (ISO)		
Oral	LD 50	>1.640 mg/kg bw (Wachtel)
	EC 50	>1.000 mg/kg (Eisenia foetida) (Clethodim suphoxide)
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit		
CAS: 64742-94-5 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch		
Biologischer Abbau	50 % (28 d) Wasser	
CAS: 104-76-7 Isooctanol		
Biologischer Abbau	>95 % (5 d - OECD 302B)	
12.3 Bioakkumulationspotenzial		
BRIXTON		
Verteilungskoeffizient n-Octanol / Wasser	4,14 (pH 7)	
BCF	2,1	
CAS: 104-76-7 Isooctanol		
Verteilungskoeffizient n-Octanol / Wasser	3,1 (valore misurato)	
BCF	100-3.000	
12.4 Mobilität im Boden		
BRIXTON		
Koc	4 ml/g (Boden)	
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung		
PBT: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
vPvB: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.		
12.7 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.		
Bemerkung:		
Biologische Abbaubarkeit DT50 (Wirkstoff):		
BRIXTON		
DT 50	3,04 days (Boden)	
	Nicht persistent	
	300-499 days (Wasser) (pH 7)	

Weitere ökologische Hinweise:**Allgemeine Hinweise:** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.**Ungereinigte Verpackungen:** Geleerte Verpackungen entsprechend den nationalen Anforderungen entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN, IMDG, IATA

UN3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN

3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,
N.A.G. (Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

Handelsname: BRIXTON

(Fortsetzung von Seite 8)

IMDG

 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,
 LIQUID, N.O.S. (Hydrocarbons C10 aromatics <1%
 naphthalene), MARINE POLLUTANT

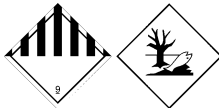
IATA

 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,
 LIQUID, N.O.S. (Hydrocarbons C10 aromatics <1%
 naphthalene)

14.3 Transportgefahrenklassen
ADR/RID/ADN

**Klasse
Gefahrzettel**

 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
 9

IMDG, IATA

**Class
Label**

 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
 9

14.4 Verpackungsgruppe
ADR/RID/ADN, IMDG, IATA

III

14.5 Umweltgefahren:

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:

Marine pollutant:

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwer, aromatisch

Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN):

Symbol (Fisch und Baum)

Besondere Kennzeichnung (IATA):

Symbol (Fisch und Baum)

Symbol (Fisch und Baum)

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):**

Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

EMS-Nummer:

90

Stowage Category

F-A,S-F

A

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-
Instrumenten**

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:
ADR/RID/ADN
Begrenzte Menge (LQ)

5L

Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E1

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

Beförderungskategorie

3

Bemerkungen:

 Transport in begrenzter Menge (Limited Quantities) nur in
 genehmigten Verpackungen.

 Für UN 3077 und UN 3082 mit Verpackung weniger als 5 kg
 / 5 L ist ADR Sondervorschrift 375 anwendbar.

IMDG
Limited quantities (LQ)

5L

Excepted quantities (EQ)

Code: E1

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml

Bemerkungen:

 Für UN 3082 und UN 3077 ist der Abschnitt 2.10.2.7 IMDG
 Code anwendbar.

IATA
Bemerkungen:

 Für UN 3077 und UN 3082 mit Verpackung weniger als 5 kg
 / 5 L ist IATA Sondervorschrift A197 anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.10.2022

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 24.10.2022

Handelsname: BRIXTON

(Fortsetzung von Seite 9)

UN "Model Regulation":UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,
N.A.G. (LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), SCHWER,
AROMATISCH), 9, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**Richtlinie 2012/18/EU****Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Nicht anwendbar**Seveso-Kategorie E2** Gewässergefährdend**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 200 t**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3**Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

http://ec.europa.eu/growth/sectors/chemicals/poison-centres/index_en.htm**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Klassifizierung nach Berechnungsverfahren**Ansprechpartner:**

Product safety department

SIPCAM OXON

H-Sätze von Bestandteilen:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Abkürzungen und Akronyme:

EC 50: Effective concentration, 50 percent

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

Quellen

Dokument erstellt auf Grundlage der Daten der EG-Verordnung 1107/2009 (Pflanzenschutzmittel) und in Übereinstimmung mit der EG-Verordnung 878/2020.